

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 195.

Samstag den 26. August 1893.

(3812) 3—1

Z. 2799/Pr.

Concurs-Ausschreibung.

Im Status der politischen Verwaltung gelangt eine systemmäßige Amtsdieners-Gehilfenstelle zur Besetzung, mit welcher das Gehalt jährlicher 250 fl. und die 25procentige Activitätszulage von jährlich 62 fl. 50 kr. verbunden ist.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit dem Nachweise über genossene Schulbildung, die Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache sowie über ihre bisherige Verwendung instruierten Gesuche, wenn sie sich bereits in einem öffentlichen Dienste befinden, im vorgeschriebenen Dienstwege, sonst aber unmittelbar bis zum 24. September 1893

beim k. k. Landespräsidium für Krain zu überreichen.

Anspruchsberechtigte Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, und die Ministerialverordnung vom 12. Juli 1892, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen.

k. k. Landes-Präsidium für Krain.

Laibach am 24. August 1893.

(3804)

Präs.-Z. 2001.

Amtsdienersstelle

eventuell Dienersgehilfen-Stelle, beim k. k. Landesgerichte Klagenfurt zu besetzen.

Gesuche

bis 26. September 1893

an das k. k. Landesgerichts-Präsidium.

Klagenfurt am 24. August 1893.

(3764) 3—3

Z. 12.627 ex 1893.

Kundmachung.

Es wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die

Lieferung der Amtsdruckorten sammt dem dazu gehörigen Papiere

für den Dienstbereich der k. k. Finanzdirection für Krain für die Jahre 1894, 1895 und 1896 zur Vergebung gelangt.

Musterbogen der zu den Druckorten zu verwendenden Papiergattungen sowie die Lieferungsbedingungen liegen beim hierortigen Hauptsteueramte als hieramtlichen Defonome zur Einsicht auf, und es werden daselbst innerhalb der gewöhnlichen Amtsstunden auch weitere, die Lieferung betreffende Aufschlüsse erteilt.

Schriftliche, mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehene Offerte sind

bis längstens 30. September 1893, 12 Uhr mittags, bei dem Präsidium der gefertigten Finanzdirection zu überreichen.

Dieselben können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie mit einem Badium im Betrage von einhundert (100) Gulden in Barm oder in annehmbaren Wertpapieren belegt sind, wenn in denselben die offerierten Papier- und Satzpreise in Buchstaben und Ziffern bestimmt angegeben sind und wenn dieselben die ausdrückliche Erklärung enthalten, daß dem Offerenten die Vertragsbedingungen vollständig bekannt sind und er sich denselben unbedingt unterwerfen wolle.

k. k. Finanz-Direction

Laibach am 17. August 1893.

(3829) 3—1

Offert-Ausschreibung.

Der krainische Landesauschuß eröffnet hiemit eine allgemeine schriftliche Offertverhandlung zur Erzielung von Anboten über den

Bau der beiden Brückenköpfe und Rampen für die Straßenbrücke über die Save bei Ratschach

(pol. Bez. Gurkfeld) mit dem veranschlagten Bauaufwande von 28.000 fl. und der Einreichungsfrist

bis 16. September l. J., 12 Uhr mittags.

Die auf die Bauphase bezüglichen Daten, Pläne, Kostenanschläge und Baubedingnisse können im landschaftlichen Bauamte in Laibach, Burgenstraße Nr. 2, in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bewerber haben ihre Offerten beim Einreichungsprotokolle des krainischen Landesauschusses zu überreichen; dieselben müssen gestempelt, gesiegelt und mit der Aufschrift am Umschlagbogen: „Offert für den Unterbau der Ratschacher Savebrücke“ versehen sein; ferner sind dieselben mit dem Badium von 5 Procent der obangeführten Voranschlagssumme, sei es in Barm, Sparcassenbücheln oder in nicht über den Nennbetrag berechneten Staatspapieren, zu belegen.

Die Offerten haben die ausdrückliche Erklärung des Offerenten zu enthalten, daß er sämtliche Baubedingnisse kenne und sich den damit festgesetzten Leistungen rechtsverbindlich unterwerfe.

Die vom Offerenten beanspruchte Zahlung ist in Procenten des an den Einheitspreisen der Ausschreibung zugestandenen Nachlasses mit Ziffern und Buchstaben auszudrücken und das Offert mit dem Datum, eigenhändiger Unterschrift (Tauf- und Bismarck des Offerenten), sowie mit Angabe seines Standes, seiner Beschäftigung und Wohnortes zu versehen.

Der Landesauschuß behält sich vor, unter den Bewerbern nach eigenem Ermessen ohne Rücksicht auf den Nachlaß zu wählen, auch nach Umständen eine neue Verhandlung auszusprechen.

Vom Landesauschusse des Herzogthums Krain.

Laibach am 25. August 1893.

Anzeigebblatt.

Maschinstrickerei

Marie Drenik

Vordruckerei

Congressplatz Nr. 7.

(3800) 1

Wegen vorgerückter Saison

zu bedeutend herabgesetzten Preisen: Sommerstrümpfe, Handschuhe, farbige Strickbaumwolle, Schürzen, Cravatten etc.

(3774) 3—2

Nr. 6853.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch in Vertretung des h. Aersas die executive Versteigerung der dem Martin Beber von Mauniz Hs.-Nr. 82 gehörigen, gerichtlich auf 150 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 278 der Cat.-G. Mauniz ohne gesetzlichen Zuehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

28. September

und die zweite auf den

28. October 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anbange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zuehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Voitsch am 24. August 1893.

(3758) 3—3

Nr. 6682.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Mathias Michitsch von Eben Nr. 14 hiemit erinnert:

Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Agnes Troha von Eben Nr. 14 (durch Dr. Gottlieb von Gottschee) die Klage de praes. 4. August 1893, Z. 6682, pcto. Ersetzung hiergerichts eingebracht, und ist die Tagfahrt auf den

1. September 1893,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Anton Zeleznikar von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hiezu zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 5. August 1893.

(3755) 3—3

St. 5056, 5084, 5101, 5105, 5227, 5287.

Razglas.

Na tozbe:

1.) Martina Simoniča iz Svržak st. 12 proti Ivetu Vukšiniču iz Svržak radi 15 gold.;

2.) Leopolda Weissa iz Metlike proti Janezu Nemanicu iz Dobravic, odnosno njegovi zapušćini, radi 11 gld. 85 kr.;

3.) Marije Jakovčič iz Cerkvišč st. 35 kot pravne naslednice Markota Jakovčiča proti Janezu Stubljarku od tam radi 25 gold.;

4.) Marije Starasinič iz Zemlja st. 36 (po Francetu Stajerji, c. kr. notarij v Metliki) proti Ivanu Jurajevčiču iz Otoka st. 10 radi dovoljenja odpisa;

5.) Matije Vrbišcar iz Radovice (po dr. Slancu v Rudolfovm) proti Marku Vrbišcarju iz Radovice st. 33 radi 207 gold. 38³/₅ kr. in

6.) Antona Šukljeta iz Gor. Lokvice st. 15 proti Matiji Šukljetu iz Trnovca st. 24 radi 59 gold. se je določil dan na

7. septembra 1893

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči, in sicer ad 1 do 3 v bagatelnem, ad 4 do 6 pa v sumarnem postopku, ter so se radi neznanega bivanja toženih njim postavili skrbniki na čin, in sicer ad 1 do 3 in 6 g. Leopold Gangl v Metliki, ad 4 Matija Zugelj iz Otoka in ad 5 gosp. Franc Stajer, c. kr. notar v Metliki, ter se njim vročili dotični prepisi tožeb.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 8. avgusta 1893.

(3767) 3—2

Nr. 18.450.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über die Klage des Franz Gris, Besitzer in Pianzbüchel (durch Dr. von Wurzbach) gegen Johann Roščat, Grundbesitzer in Pöndorf, unbekannt wo in Amerika, wegen 60 fl. s. A. de praes. 3. August 1893, Z. 18.450, dem Beklagten Herr Dr. Albin Sauer, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und zur Verhandlung der Tag auf den

15. September 1893,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 4. August 1893.

(3773) 3—3

St. 18.016.

Oklic.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je zamrlemu tabularnemu upniku Francetu Ferkolju iz Kurje Vasi, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, postavilo g. dr. Franca Štora kuratorjem ad actum ter mu izročilo tusodni dražbeni odlok z dne 22. junija 1893, st. 14.708.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dne 2. avgusta 1893.

(3750) 3—2

Nr. 7046.

Curatorsbestellung.

Den unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern der Josefina Sniderski von Feistritz wurde Josef Gärtner von Feistritz als Curator ad actum bestellt und letzterem der Feilbietungsbescheid vom 17ten Juli 1893, Z. 5943, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Jilhr.-Feistritz am 19. August 1893.

(3790) 3—2

Nr. 5409.

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuss wird bekannt gemacht, daß am 13. Februar 1893 zu Rassenfuss Haus-Nr. 82 der Putmacher Franz Kovacic mit Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben ist, in welcher er Folgendes bestimmt:

Svojemu sinu Francetu Kovacicu spoznam 200 gold., reci dvesto goldinarjev, ako se zivi, ako pa je umrl, dobi moja zena.

Da dem Gerichte der Aufenthalt des Legatars unbekannt ist, so wird der Verlassenschaftsbescheid zu erlegen.

k. k. Bezirksgericht Rassenfuss am 15. August 1893.

Die Klagenfurter Kornspiritus-, Presshefe- und Malzfabrik und Walzmühle **Sieg. Fischl & Co.**

in
Klagenfurt

versendet täglich frische

(3250) 20—10

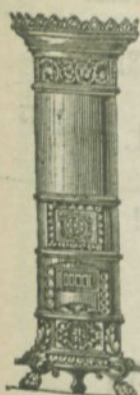
Frucht-Presshefe

in vorzüglicher, triebkräftigster Qualität zu billigsten Preisen.
Telegramm-Adresse: Fischl, Limersach.

R. GEBURTH

k. u. k. Hof-Maschinist

Wien VII/1, Kaiserstrasse Nr. 71.



Neuestes und Bestes in Heizöfen, Regulier-Füllöfen, Mantel-
Calorifères für Centralheizungen und Trocken-Anlagen.

Email-Öfen in allen Farben, feinste Ausstattung, billigste Preise.

Neuer transportabler Email-Kachelofen, große Heizkraft, un-
haltbarkeit, leichte Aufstellung ohne Sachkenntnis.

Neuer transportabler Holzofen mit Patent-Wärmespeicher,
lang anhaltende, milde Wärme.

Patent-Unterfüllöfen zum Nachfüllen von Kohle eingerichtet,
nach Belieben als Füllöfen oder als ge-
wöhnlicher Ofen zu heizen.

Kochherde, tragbar und gemauert, transportable, unzerbrechliche
Wand-Kachelung. (3457) 9—4

• Musterbücher unentgeltlich. •

Jede Dame wünscht ein chikes, faltenloses
Sitzten der Taille!
Nur durch Prym's Patent-Reform-Hafteln ist dies zu erreichen.
Weittragendste Erfindung auf dem Gebiete der Mode.

Taille mit seitherigen Hafteln
nach nur vier Wochen langem Gebrauch.

Taille mit Prym's Reform-Hafteln
nach über sechs Monate langem Gebrauch.



Lücken u. Falten überall. Sitzt noch falten- u. lückenlos wie neu.

Auf vorstehenden Abbildungen sind die Hafteln zur besseren Veranschau-
lichung auf dem Stoffe angebracht, in Wirklichkeit befinden sich die Hafteln bekannt-
lich unterhalb des Stoffes.

Prym's Patent-Reform-Hafteln

verbiegen sich nicht und geben nicht nach, öffnen sich nicht von selbst; stehen sich
ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmäßiges Annähen und schiefer Tail-
lensitz unmöglich.

Für Haus-, Wasch- und Arbeitskleider geradezu unentbehrlich.
Wäsche und Bügeleisen schaden ihnen nichts. Die Taille hält doppelt so lang
und behält selbst bei Arbeit und starker Bewegung ihren guten Sitz.

Auf die Dauer billiger wie alle anderen Verschlüsse, weil sie nach
Abnutzung der Taille stets wieder abgetrennt und aufs neue verwendet werden können.

Jede sparsame Hausfrau kaufe darum für 20 Kreuzer und nähe sie
an eine alte Taille — Staunen wird man über den schönen, adretten Sitz, den
sie der Taille wieder geben. (3337) 8—5

Annähen leicht, nach der jedem Kärtchen anhängenden Nähanweisung.

Zu kaufen in allen besseren Schneiderzuges- und Kurzwarengeschäften.

Blumen-Seife

von der National-Parfümerie, Wien
ist völlig neutral gehalten und dürfte ihres
enorm billigen Preises wegen in keinem
Haushalte fehlen. à Paket mit 6 Stück für
50 kr. zu haben bei:

Gregor Podrekar, Jakobsplatz Nr. 7;
Fräulein Anna Kernitscher, Unter der
Trantsche; (3814)
Franz Perlep, Alter Markt Nr. 4.

Commis

erst ausgelernt, wird in einer Spezerei-
Handlung sofort aufgenommen. Wo? sagt
die Administration dieser Zeitung. (3825) 2-1

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt 'zur Kriegsmedaille'
Moriz Tiller & Co. k. u. k. Hoflieferanten
Wien VII., Mariaböserstrasse 22. (3662) 2

Alois Keils

Fussboden-Glasur

vorzüglichster Anstrich für weiche Fussböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes und einfachstes Einlassmittel für Parketen.

Preis einer Dose 60 kr. Stets vorrätig bei (3614) 12—2

H. L. Wencel in Laibach.



Damen mit Mieder bekleidet fühlen sich
unbequem, nervös, bleichstüchtig, leiden
an Brust-, Magen- oder Nierenkrankheiten.
Prof. Schwenninger sagt: 80% unserer
Frauen sind krank durch das Mieder;
oft ohne dass sie es ahnen, oft kommt
es auch erst später.

Dieselben Damen, welche jetzt an Stelle
des gesundheitsschädlichen Mieders den
Hugo Schindler'schen Büstenhalter
tragen, haben die grösste Bequem-
lichkeit, blühende Gesundheit
und anmuthige Erscheinung.

Nach Aussage ärztlicher Autoritäten und der Damen ist der
Patent-Büstenhalter von Hugo Schindler der einzige brauchbare
Ersatz für das gesundheitsschädliche Mieder.

Täglich Eingang von Anerkennungen. — Für gesunde Damen und in der
Entwicklung begriffene Jungfrauen zur Erhaltung der Gesundheit unver-
meidlich! — Für starke Damen und für Leidende unersetzlich! — Pflicht jedes
Familienvaters, dem Miederübel entgegenzusteuern! — Passendstes Geschenk
für jede Dame. — Man lasse sich durch nichts anderes täuschen und nehme
nur Büstenhalter, welche den Stempel 'Schindlers Patent' tragen. — Kein
Tricot (wie z. B. ein sog. Busenschützer), welches sich ausdehnt und seinen
Zweck verfehlt! — Keines der sogenannten Commo- oder Gesundheits-
Mieder, welche ihren Zweck nur halb erfüllen! — Schindlers Patent-Büsten-
halter ist einziger praktischer Construction, solid aus dauerhaften Stoffen
gearbeitet und überdauert 'vier' der bisher üblichen Mieder.

Zu haben:

In Paris bei A. S. Amson, Rue d'Hauteville 25.
In London bei Stapley & Smith, E. C., Fore
Street 38 bis 40.
In Brüssel bei Charles Maes, Bid. du Hainaut 121.
In Zürich bei E. Günther, III. Militärstrasse 110.
In Berlin bei Hermann Haube sen., Passage.
In Wien I. bei Louis Modern, Bogenstrasse 2.
In Wien IV. bei Ignaz & F. R. Tilgner & Co.,
Wieden, Hauptstrasse 10 und 12.
In Wien V. bei H. Fritsch, Margarethenstrasse 69.

In Wien VI. bei Carl Gerstner, Mariaböserstr. 55.
In Wien VII. bei Albert Bartsch, Neubaugasse 82.
In Wien VIII. bei R. Mandler, Alserstrasse 25.
In Wien XVI. bei W. F. Zdrahul, Ottakring,
Friedmannsgasse 14.
In Prag bei Federer & Piesen, Obstgasse und
Zeltnergasse.
In Graz bei Adolf Jäger, Hauptplatz 16.
In Klagenfurt bei Ambros Umlauf.

Von Orten, wo keine Verkaufsstellen, erbitten Aufträge gegen Nachnahme
oder Vorhineinsendung des Betrages an **Heller & Schindler in Maria-
scheide in Böhmen.** (3525) 6—1

Qualität A (Cöper)	B (Mastig)	C (Mastig fl.)	C (Seide)
per Stück: fl. 2.50,	fl. 4.—,	fl. 5.—,	fl. 6.50.

Nur Massangabe über Brust und Rücken (unter den Armen gemessen) nöthig.

SCHUTZ - MARKE



geb. Kneipp

Zur freundlichen Beachtung!

Wer sparen, die Gesundheit pflegen und
guten Kaffee trinken will, kaufe nur den
allein echten

Kneipp-Malz-Kaffee

verpackt in rothen, viereckigen Paketen mit
nebigem Bilde, der, gemischt mit dem

echten Oelz-Kaffee

anerkannt bester und ergiebigster Kaffee-Zusatz,
einen gesunden und nahrhaften Kaffee gibt.
Unser echt Kneipp-Malz-Kaffee und echt
Oelz-Kaffee sind nicht halbverbrannt, enthalten
keine Birnen, keine Rüben, keine faulen
Feigen, keinen Syrup, sondern werden auf eine
besondere Art hergestellt und können Gesunden
und Kranken empfohlen werden.

Bohnen-Kaffee allein zehrt, regt auf und ist nahrlos.

Gebrüder Oelz, Bregenz.

Bitte und Warnung. Wegen Nachahmungen, Fälschungen und schlechten
Fabrikaten, besonders von Malz-Kaffee in Körnern — der eine verkauft nur gebrannte
Gerste, der andere halbverbranntes Braumalz, der dritte chemisch präpariertes Malz
mit schwarzem Kern, wieder ein anderer gebrannte indische Gerste — verlange man
beim Einkaufe den allein echten Kneipp-Malz-Kaffee in rothen viereckigen
Paketen mit dem nebigem Bilde. Oelz-Kaffee, echt (rothe, runde Pakete mit weißer
Schleife), hat unseren Namen und die Schutzmarke: Pflanze. An Orte, wo unsere
echten Fabrikate nicht zu haben, versenden billigst Postcolli. (3328) 15—3

Steiermärkische
Landes-Curanstalt
Rohitsch-Sauerbrunn
Südbahnstation Pöltschach.
Saison: 1. Mai bis 30. September.
Trink-, Bade-, Kaltwasser- und Molkencuren etc.
Broschüren und Prospekte gratis durch die Direction.

Tempel- und Styria-Quelle stets frischer Füllung,
altbewährte Glaubersalz-Säuerlinge gegen Erkrankung der Verdauungs-
organe, auch angenehmes Erfrischungsgetränk.
Zu beziehen: Durch die **Brunnen-Verwaltung in Rohitsch-Sauerbrunn**;
in **Laibach** bei sämtlichen Mineralwässer-Händlern und Kaufleuten in
frischester Füllung. (1635) 9-9



Franz Kaiser

Büchsenmacher in Laibach

ausgezeichnet: Graz 1890, Triest, Görz, Agram 1891,
empfiehlt sein wohl assortiertes Lager aller **Waffengattungen** und **Jagdrequisiten**,
sowie **Gewehre eigener Erzeugung**, insbesondere **Express-Büchsen**, und über-
nimmt alle in sein Fach einschlägigen **Reparaturen** zur prompten und billigsten
Ausführung. (3608) 23-4

Grazer Handels-Akademie

(Akademie für Handel und Industrie).

Die Akademie beginnt am 15. September d. J. ihr einunddreissigstes
Schuljahr.

Drei Jahrgänge und eine Vorbereitungsschule für solche, die in die
Akademie noch nicht aufgenommen werden können.

Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum Einjährig-
Freiwilligen-Dienste.

Abiturienten-Curs. Einjähriger kaufmännischer Curs für Absolventen
von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder
gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.

Auskunft, betreffend **Aufnahme** und **Unterbringung** sowie ausführlichen
Prospect ertheilt die **Direction der Grazer Handels-Akademie**.
(3147) 8-6 **A. E. v. Schmid, Director.**

Kraft und Wirkung
des allein echten englischen

Wunderbalsams.

Ausschließlich **einzige** und **alleinige** Erzeugungstätte und Bezugsquelle ist die
Schutzengel-Apotheke des

Apothekers A. Thierry in Pregrada, Kroatien.



Alttestes, bewährtestes und
reellstes, dabei billigstes Un-
iversal-Volks-, Haut- u. Heil-
mittel gegen fast alle Leiden,
innerlich und äußerlich.

Dieser Balsam dient innerlich und äußerlich. Er ist:
1.) Ein unerreicht wirksames Heilmittel bei allen
Krankheiten der Lunge und der Brust, lindert den
Katarrrh und stillt den Auswurf, benimmt den
schmerzhaften Husten und heilt selbst veraltete
solche Leiden. 2.) Wirkt vortrefflich bei Halsentzündung,
Heiserkeit etc. 3.) Vertreibt jedes Fieber gründlich. 4.) Heilt
überraschend alle Krankheiten der Leber, des Magens und
der Gedärme, besonders Magenkrampf, Kolik und Reissen im
Leibe. 5.) Benimmt den Schmerz und heilt die goldene Ader
und Hämorrhoiden. 6.) Wirkt gelinde abführend und blut-
reinigend, reinigt die Nieren, benimmt Hypochondrie und
Melancholie und stärkt den Appetit und die Verdauung.
7.) Dient vortrefflich bei Zahnschmerzen, hohlen Zähnen,
Mundfäule und allen Zahn- und Mundkrankheiten. 8.) Ist ein
gutes Mittel gegen Würmer, Bandwurm und bei Epilepsie oder
hinfallender Krankheit. 9.) Dient äußerlich als wunderbares
Heilmittel für alle Wunden, frische und alte, Narben, Rothlauf,
Hitzblattern, Fisteln, Warzen, **Brandwunden**, **erfrorene**
Glieder, Krätze, Räude und Ausschläge, aufgesprungene und
rauhe Hände etc. etc. und benimmt Kopfschmerz, Sausen,
Reissen, Gicht, Ohrenschmerz etc., worüber die ausführliche
Gebrauchsanweisung klare Auskunft gibt. 10.) Ist überhaupt
ein sowohl innerlich als äußerlich mit unzweifelhaftem Erfolge anzuwendendes
Hausmittel, welches sehr reell, billig und ganz unschädlich ist und in keiner Fa-
milie als erste Hilfe fehlen soll. Eine einzige Probe wird mehr belehren und über-
zeugen als diese Bekanntmachung. Echt und unverfälscht ist dieser Balsam nur
dann, wenn jedes Fläschchen mit einer silbernen Kapsel verschlossen ist, in welche
meine Firma „**Adolf Thierry, Apotheke zum Schutzengel in Pregrada**“
eingedrückt ist, wenn jedes Fläschchen mit einer rothen Etikette versehen und in
eine Gebrauchsanweisung eingewickelt ist, auf welcher sich die ganz gleiche Schutz-
marke mit demselben Texte wie oben befindet. Alle anderen, nicht mit meiner Kapsel
verschlossenen und anders ausgestatteten Balsame sind Fälschungen und Nach-
ahmungen und enthalten verbotene und schädliche drastische Stoffe wie „**Aloe**“
und dergleichen, und weise man jeden solchen Balsam zurück. Fälscher und Nach-
ahmer meines allein echten Balsams werden von mir auf Grund des Markenschutz-
gesetzes streng gerichtlich verfolgt, ebenso alle Wiederverkäufer von Fälschungen.
Das Sachverständigen-Attest der hohen k. Landesregierung (Z. 5782 B. 6108) besagt
laut analytischem Befund, dass mein Präparat keinerlei verbotene oder der Gesundheit
schädliche Stoffe enthält. **Wo kein Depôt meines Balsams existiert, be-
stelle man direct und adressiere: „An die Schutzengel-Apotheke des
A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn“.** Es kosten franco
jeder Poststation Oesterreich-Ungarns 12 kleine oder 6 Doppelflaschen 4 Kronen,
60 kleine oder 30 Doppelflaschen 12 Kronen 60 Heller; franco nach Bosnien und
Hercegovina 12 kleine oder 6 Doppelflaschen 5 Kronen, 60 kleine oder 30 Doppel-
flaschen 15 Kronen. Versendung nur gegen Vorausanweisung oder Nachnahme des
Betrages. **Adolf Thierry, Apotheker in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn.**
Central-Depôt für Südböhmen bei L. Vertes, Apoth. in Lugos; ferner zu haben
in Prag bei den Herren Max Fanta, J. Fürst, A. Tersch; Kaaden Apth. Ant. Stanka;
Stift Tepl F. Zembsch; Pardubitz Th. Preuner; Moldauthein J. Grimm; Neu-Straschnitz
J. Zimmerhakt; Grottau E. Brady; M.-Weißkirchen J. Krieglstein; M.-Altstadt M. Hof-
mann; Hof G. Schroll; Wagstadt H. Schonzik; Prärgarten Th. Stuhlik; Nemet Czernia
J. Promiewicz; Temesvar R. Jahner; Homolitz L. Braducan; Haydu Dorog S. Raj-
zinger; O.-Kér L. Sigmond; Agram J. v. Pecsic u. S. Mittelbach; Križevac Ed. Su-
chomel; Essegg J. David; Nasice J. Rosenfeld, Apth. (3149) 6-3

Oeffentlichkeitsrecht.

Staatsglitige Zeugnisse.

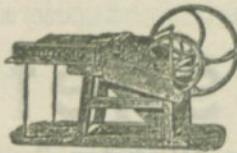
Privat-Gymnasium und Pensionat Scholz

Graz, Jakominiplatz Nr. 16

(auch in den Ferien geöffnet).

Vorbereitung für Nachtrags-, Wiederholungs- oder Aufnahmeprüfungen. Im
Schuljahre 1893/94 Eröffnung der sechsten, eventuell der siebenten Classe für
legale Schüler. Programme gratis und franco. (3321) 16-10

ALLE MASCHINEN FÜR LANDWIRTSCHAFT & OBSTWEIN PRODUCTION



Dreschmaschinen, Göpel, Trieure,

GETREIDEPUTZMÜHLEN

HÄCKSELSCHNEID-MASCHINEN

OBSTPRESSEN, OBSTMAHLMÜHLEN, sowie überhaupt.

Alle Maschinen für Landwirtschaft, & Obstwein Production

liefert in allerneuester, bester Construction

IG. HELLER, WIEN,

2 1/2 Praterstrasse 78.

Reich illustrierte Cataloge in deutscher, und slovenischer Sprache

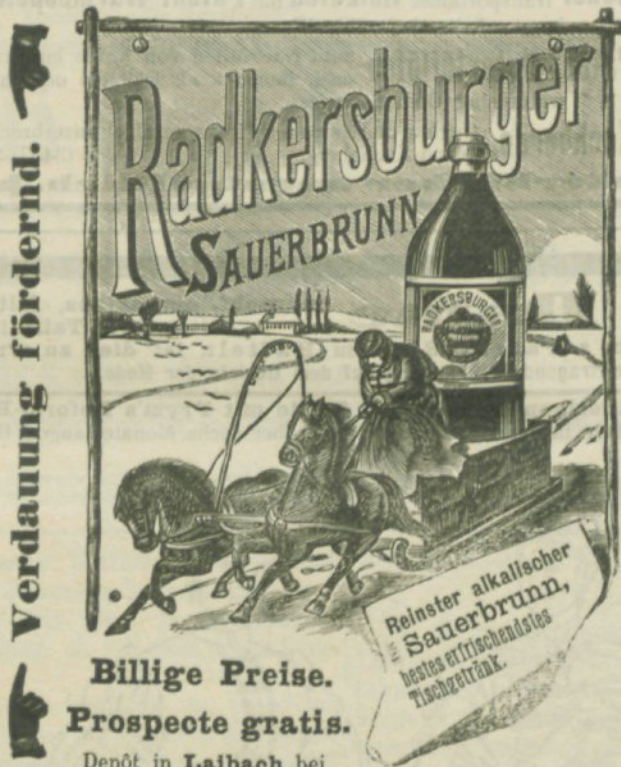
GRATIS & FRANCO.

COULANTESTE BEDINGUNGEN, GARANTIE, PROBEZEIT

ABERMALS ERMÄSSIGTE PREISE!

Wiederverkäufern hohen Rabatt.

Bestes Schutzmittel bei Epidemien!



Verdauung fördernd.

Reizmildernd.

Billige Preise.

Prospekte gratis.

Depôt in Laibach bei

Joh. Lininger. (1739) 10-10

Direction in Bad Radein, Styria.

Sarg's sanitätsbehördlich geprüftes

KALODONT

(Schönheit der Zähne)

ist anerkannt als unentbehrliches

Zahnputzmittel.

Sarg's **KALODONT**

ist aromatisch erfrischend und sehr
praktisch auf Reisen.

Man
hüte
sich
vor den
in der Ver-
packung ähn-
lichen wert-
losen

Sarg's **KALODONT**

ist im In- und Auslande mit
größtem Erfolg eingeführt.

Sarg's **KALODONT**

ist durch die handliche Ver-
packung, seine Billigkeit und
Reinlichkeit im Gebrauch
bei Hof und Adel wie
im einfachsten Bür-
gerhause zu finden.

Nach-
ahmungen!

Sarg's **KALODONT**

ist zu haben bei
allen Apothekern,
Parfumeuren
etc.

Bester Schutz gegen
Ansteckungsgefahr.

Sarg's **KALODONT**

Anerkennungen
aus den
höchsten Kreisen lie-
gen jedem Stücke bei.

Sarg's **KALODONT**

Sarg's **KALODONT**

Preis
35
kr.

(3663) **Als Oekonom** 6-6
Verwalter, Wirtschafter etc. sucht ein in allen Zweigen der Landwirtschaft erfahrener, 46 Jahre alter, lediger Oekonom ehestens Stelle. Derselbe ist absolvierter Acker- und Weinbauschüler und spricht deutsch und slovenisch. Zuschriften werden erbeten an **Schmid, Verwalter in Videm.**

Eisenhandlungs-Commis
 der selbständig zu arbeiten versteht und dem das Spezereiwarenfach nicht fremd ist, findet guten Posten bei (3743) 3-3
Albin Slitscher
 Spezerei- u. Eisenhandlung, Laibach, Wienerstraße Nr. 9.

Wacholder-Brantwein
 (Brinovec)
 alter, abgelagerter, garantiert echt, zu haben mit fl. 2 per Liter franco Flasche, so lange der Vorrath reicht, bei (3738) 3-3
Johann Wakonigg
 St. Martin bei Littai.

GRÖSSTE AUSWAHL. BILLIGSTE PREISE.

L. Mikusch
 Laibach
 Rathhausplatz Nr. 15. (1386) 20

Haben Sie Sommerprossen?
 Wünschen Sie zarten, weissen, sammetweichen Teint? — so gebrauchen Sie **Bergmann's Lilienmilch-Seife** (mit der Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“) von Bergmann & Co. in Dresden. A Stück 40 fr. bei: Joh. E. Butscher's Nachf. (1968) 30-17

Gegründet 1863. Weltberühmt
 sind die selbsterzeugten preisgekrönten **Handharmonikas** von **Joh. N. Trimmel** in Wien VII./3, Kaiserstrasse 74. Großes Lager aller **Musik-Instrumente** Violinen, Zithern, Flöten, Occarinen, Mundharmonikas, Vogelwerkel etc., etc. **Schweizer Stahl-Spielwerke**, selbstspielend, unübertroffen in Ton, Musik-Alben, -Gläser etc., etc. Preiscurante gratis und franco.

Tinct. capsici compos. (Pain-Expeller).
 bereitet in **Richters Apotheke, Prag**, allgemein bekannte schmerzstillende Einreibung, ist zum Preise von fl. 1.20, 70 und 40 fr. die Flasche in den meisten Apotheken erhältlich. Beim Einkauf sei man recht vorsichtig und nehme nur Flaschen mit der Schutzmarke „Anker“ als echt an. Central-Versand: **Richters Apotheke & Goldenen Löwen, Prag.** (1100) 50-29

Eine größere Partie **Tiroler und Unterkraimer** (3803) 2
Weine
 nur echte Ware, offeriert zu mäßigen Preisen und bei Abnahme von 50 Liter aufwärts
Jos. Paulin
 in Laibach, Marienplatz Nr. 1.

Franz Ser. Baraga
 empfiehlt sich bestens zu **Kirchen-, Zimmer-** und (1601) 29-20
Schildermaler-Arbeiten
 Laibach, Emonastrasse Nr. 10.

Hotelverpachtung.
 In **Rudolfswert**
 ist das Hotel «zur Sonne», mit Gastlocalitäten, Stall, Wirtswohnung, Fremdenzimmern, Gasthausgarten, Eiskeller etc. vom 1. November d. J. an in Pacht zu geben. Das Hotel wird ohne Inventar übergeben und im Frühjahr 1894 renoviert werden. Reflectanten werden gebeten, sich an den Besitzer **Franz von Langer in Werschlin bei Rudolfswert** zu wenden. (3788) 2-2

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2547) 40-8


Red Star Line
 Rothe Stern Linie
 Postdampfer von **Antwerpen** nach **New York** und **Philadelphia**
 Auskunft ertheilen:

Red Star Linie
 in Wien IV., Weyringergasse 17 oder
JOSEF STRASSER
 Stadt-Bureau und commerzieller Correspondent der k. k. österr. Staatsbahnen in **Innsbruck.**
 Billigste und kürzeste Route nach **Antwerpen via Innsbruck per Arlbergbahn.**

Rudolf Baur
 Tiroler Loden-Specialgeschäft
 Innsbruck, Rudolfstrasse 4
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager von **echten Tiroler Loden** in allen Sorten, als: Salon-, Jagd- und Touristen-Loden, Havelocks, Joppen, Kaisermäntel, Wettermäntel, Damenregenmäntel aus porös-wasserdichtem Loden. Größte Auswahl feinsten Tiroler Damenloden; ferner zu Touristenzwecken: Schnee- und Wadenstrümpfe, Bergstöcke, Rucksäcke, Wildfedern. Große Lager von Tiroler, Jagd-, Wildschützen- und Touristen-Hüten. Beste Qualitäten. Billigste Preise. Illustrierter Preis-Courant und Muster gratis und franco.

! Erbschaften !
 auch beschränkte, kauft **F. Förstl, I. Bellaria 4, Wien.** (2806) 150-78

Verkauft wird ein Pferd
 braun, Wallach, 6jährig, 15 Faust hoch, eingefahren und eingeritten, in vorzüglicher Condition. — Anfrage in der Laibacher Civil-Reitschule. (3763) 3-3

Tausende von Fällen gibt es, wo Gesunde und Kranke rasch **nur einer** Portion guter, kräftigender Fleischsuppe bedürfen. Das erfüllt vollkommen

Fleisch-Extract Allein ächter **IN PORTIONEN**
 à 8 Kr. mit **MAGGI** auf jedem Röhrchen. In allen Spezerei- und Delicatessen-Geschäften sowie Droguerien. (5408) 3-3
 K. k. Priv. 11381/27569.

Actiengesellschaft für Wasserleitungen, Gas- und Heizungsanlagen
 Wien I., Schwarzenbergstrasse 1 bis 3 empfiehlt ihre **geruchlosen Patent-Torfstreu-Closets** bewährten Systems für **Massen-Anlagen und Einrichtung ganzer Städte, Curorte, öffentlicher Gebäude, Fabriken**, wie auch für **einzelne Häuser und Wohnungen**, besonders da mit Erfolg zu verwenden, wo keine Wasserleitung vorhanden. Der Apparat ist überall leicht anzubringen, da er gebrauchsfähig in Versandt gelangt. Besonders wichtig bei Epidemien. (3506) 12-3

Auf allen bisher beschickten Weltausstellungen mit ersten Preisen ausgezeichnet.

Albert Milde & Co.
 k. u. k. Hof-, Kunst- und Bauschlosserei, Eisen-Constructions-Werkstätte und Brückenbauanstalt, Wien III/2, Untere Viaductgasse 35/37.
 Kunstschlösser-Arbeiten jeder Art, Bauschlosserei in grossem Masstabe. Alle Arten Fenster, Fenstergitter und Thüren, Treppengeländer, Balkone, Veranden, Gartengitter, Gitterthore etc. Gewächshäuser, Dach- und Decken-Constructions, Brücken. (3348) 20-5
Eisenconstructions in jeder Art.

Tuchschererei und Färberei
 (neu etabliert)
Congressplatz Nr. 5, Hofseite
 empfiehlt sich zu **allen in dieses Fach einschlägigen Arbeiten u Putzereien.** Uebertragene Kleider werden im ganzen sowie im zertrennten Zustande gefärbt und aufs solideste hergestellt. Werten Aufträgen entgegengehend, zeichnet achtungsvoll (3739) 15-4
Alois Belic.

Nur fl. 3
 das schönste, sinnreichste **Fest-Geschenk !**
 (Etabliert seit 1879.)

 (Andenken an Verstorbene.) **Porträts in Lebensgrösse** nach jeder eingesendeten Photographie. Anzahlung 1 fl., Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage. **Prämiertes Kunst-Atelier Siegfried Bodascher** Wien II., Praterstrasse 61. Tramway-Haltestelle Praterstern (vormals grosse Pfarrgasse). (3710) 10-2

Warnung.

Wer meiner Frau **Aloisia Gross**, geb. Bauer, wohnhaft in Laibach, etwas creditiert, thut es auf seine Gefahr, denn ich bezahle solche Schulden nicht.

Franz Gross,
Oberlehrer in Urem.

(3810)

Schönheitsmittel

ist die **Theerschwefel-Seife** der **Parfümerie Equitable, Wien**, vermöge ihrer anhaltenden Wirkung auf die Haut. Preis pro Stück 35 kr. Zu haben bei: **Jakob Spoljarič** und **Vaso Petričič**.

Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern und Küche zu baldigem Beziehen gesucht. — Anträge an **Alois Thoman** nach **Weixelburg**.

Bei einer besseren deutschen Familie werden Herren gegen billige Vergütung in

Kost und Logis

genommen. — Gefällige Zuschriften unter **A. H. 15** poste restante **Laibach**. (3813)

Ein billiges

Zinshaus in Graz

für Private oder Geschäftsleute, neu gebaut, schöne, staubfreie Lage, hübscher Garten, Zinsertrag 824 fl., ist wegen Abreise um nur 10.200 fl. sofort verkäuflich. Anzahlung nur 2800 fl., der Rest kann ruhig liegen bleiben. Näheres: **Raczek, Graz**, Neuholdgasse Nr. 19 R. (3808) 2—1

Eine

Hochparterre-Wohnung

bestehend aus vier Zimmern und Zugehör, ist **Karlstädterstrasse Nr. 15** ab 1ten November l. J. zu vermieten. — Anfrage beim Hausbesorger daselbst. (3809) 3—1

Wasserdichte

Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Tod allen Wanzen

schwört das (3797) 5—1

Cimexin

große Flasche 50 kr., kleine 25 kr.

Medicinal-Droguerie **Theod. Mörath**
Graz, Jakominigasse Nr. 1.
Wiederverkäufern Rabatt.

Von der hohen k. u. k. Landesregierung in Laibach concessionierte

Tanzschule.

Der Unterzeichnete beehrt sich, dem geschätzten Publicum bekannt zu geben, dass er

vom 1. September l. J. an die **Tanzschule** wieder eröffnet und in allen modernen

Rund-

als auch **Figuren-Tänzen**

(wie Kör, Menuet und Lanciers) nach seiner bewährten und gründlichen Methode Unterricht erteilen wird.

Einschreibungen

werden in der Tanzschule täglich von 10 bis 12 Uhr **Barmherzigergasse Nr. 3**, ebenerdig, entgegengenommen.

Zu gefälligem Zuspruch ladet höflichst ein (3742) 2—2

Wilhelm Friedrich

geprüfter Tanzlehrer.

Ein schönes, grosses, bequem möbliertes

Monatzzimmer

ist wegen Abreise sofort oder für 1. September zu vermieten. Diesfällige Anträge werden täglich von 12 bis 3 Uhr entgegen genommen. Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (3666) 3—3

Studenten

werden für das künftige Schuljahr bei einer **distinguierten**, kinderlosen Beamtenfamilie in vollständige, gewissenhafte **Aufsicht und Pflege** genommen. Sehr **geräumige** und **gesunde**, allen Schulen nahe Wohnung. **Einzelne** Studenten können auch in **separaten Zimmern** placiert werden. — Genauerer Angaben wegen ersucht man die geehrten Eltern und Vormünder, sich **jetzt schon** in der Administration dieser Zeitung die Adresse gefälligst einholen zu wollen. (3783) 2

Vorbereitungs-Curs

für die **Einjährig-Freiwilligen-Prüfung**.

Mit 15. September d. J.

beginnt in der mit dem Oeffentlichkeitsrechte versehenen

Privat-Lehr- u. Erziehungs-Anstalt

des

Dr. Josef Waldherr in Laibach.

ein **Vorbereitungs-Curs** für die **Einjährig-Freiwilligen-Prüfung**. Der Unterricht wird erteilt von Professoren der hiesigen k. k. Mittelschulen.

Auskünfte erteilt jederzeit bereitwilligst

(3459) 6—4

die Direction.

Felix Toman

Steinmetzmeister, Laibach, Resselstrasse 26
hält am Lager:

fertige Pyramiden

aus dem schönsten und härtesten dunklen **Syenit und Granit**, und empfiehlt sich zur Anfertigung von **Grabsteinen** der einfachsten Gattung als auch für alle feinst und künstlerisch auszuführenden

Grabmonumente

überhaupt für alle

Bau- und Kunst-Steinmetzarbeiten

welche, wie bisher, auf das solideste ausgeführt und billigst berechnet werden.

Auch sind stets vorrätig **Granit-Randsteine** und **Würfel** für Pflasterungen von **Trottoirs** und **Einfahrten** nach den vorgeschriebenen Typen des städtischen Bauamtes, welche in jedem Quantum billigst zu haben sind. (3364) 6—5

Brüder Eberl

Schriftenmaler, Bau- u. Möbelanstreicher

Laibach, Franciscanergasse Nr. 4

übernehmen alle in ihr Fach einschlägigen Arbeiten in der Stadt und auf dem Lande.

Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.

Die feinsten Sorten Bier

sowohl in Fässern als in plombierten Flaschen mit Patentverschluss aus den vereinigten Brauereien

Schreiner in Graz und Hold in Puntigam

empfehlen zu Fabrikspreisen das

Bier-Depôt

der **Ersten Grazer Actien-Brauerei**

bei

M. Zoppitsch

(1141) 33—24

Bahnhofgasse Nr. 24 in Laibach.

Briefliche Anfragen werden bereitwilligst franco beantwortet.

Feinstes **Grazer Märzenbier** in plombierten Flaschen mit Patentverschluss à 1/2 Liter und 1 Liter ist im Detail stets frisch gekühlt zu haben in der Handlung der Frau **Johanna Kos**, Bahnhofgasse Nr. 24.



Trnkóczy's

Nähr-Kaffee

für **Kinder, Kranke, Nervöse, Reconvallescenten etc. und Gesunde**

von Aerzten empfohlen, wohlschmeckend und von gutem Aroma.

Ein Paket mit 1/4 Kilo Inhalt 30 kr. Billigster Bezug in 4 Kilo-Paketen. Zu haben per Postadresse:

Ubaldo v. Trnkóczy, Apotheker
in Laibach,

in **Wien** haben Depots die Apotheken: **Victor v. Trnkóczy**, V. Bezirk, Hundsturmstrasse Nr. 113; **Dr. Otto v. Trnkóczy**, III. Bezirk, Radetzkyplatz Nr. 17.; **Julius v. Trnkóczy**, VIII. Bezirk, Josefstädterstrasse Nr. 30; in **Graz** (Steiermark): **Wendelin v. Trnkóczy**, Apotheker; ferner alle Apotheken, Droguisten, Kaufleute etc. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. (2284) 8

Auf dem **Kaiser-Josefs-Platz**

Carl Gabriels
grosses weltberühmtes

Panoptikum

und

anatomisches Museum.

Monstre-Ausstellung

von hier noch nicht gesehenen Meisterwerken der **Mechanik, Cero-plastik, Modellier-, Maler- und Bildhauerkunst** in der eigens dazu errichteten, über 600 Quadratmeter grossen Ausstellungshalle, mit circa 200 Gasflammen feenhaft beleuchtet.

Geöffnet täglich von 8 Uhr früh bis 10 Uhr abends.

Das **Panoptikum** ist für jedermann, das **anatomische Museum** nur für Erwachsene zugänglich.

Jeden **Dienstag und Freitag nachmittags**, mit Ausnahme der Feiertage, ist diese anatomische Abtheilung **nur für Damen geöffnet.**

Eintrittspreise: Für das Panoptikum 20 kr., Kinder 10 kr.; für beide Abtheilungen incl. Extracabinet 30 kr.; für Militär vom Feldwebel abwärts 15 kr.

Ueber 1000 Nummern. Das Neueste, was in diesem Genre geboten wird.

Anerkannt grösste und reichhaltigste Schauausstellung in dieser Branche auf Reisen. (3634) 9